

Haushaltssatzung
der Ortsgemeinde Wölmersen für die Haushaltsjahre 2010 und 2011
vom

Der Ortsgemeinderat hat aufgrund des § 95 Gemeindeordnung Rheinland-Pfalz (GemO) folgende Haushaltssatzung beschlossen, die hiermit bekannt gemacht wird:

§ 1
Ergebnis- und Finanzhaushalt

Festgesetzt werden

	<u>Haushaltsjahr 2010</u>	<u>Haushaltsjahr 2011</u>
1. im Ergebnishaushalt		
der Gesamtbetrag der Erträge auf	235.150 €	245.115 €
der Gesamtbetrag der Aufwendungen auf	282.065 €	272.575 €
Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag (-)	-46.915 €	-27.460 €
2. im Finanzhaushalt		
die ordentlichen Einzahlungen auf	207.950 €	218.000 €
die ordentlichen Auszahlungen auf	227.110 €	217.810 €
<i>Saldo der ordentlichen Ein- und Auszahlungen</i>	<i>-19.160 €</i>	<i>190 €</i>
die außerordentlichen Einzahlungen auf	0 €	0 €
die außerordentlichen Auszahlungen auf	0 €	0 €
<i>Saldo der außerordentlichen Ein- und Auszahlungen</i>	<i>0 €</i>	<i>0 €</i>

	Haushaltsjahr 2010	Haushaltsjahr 2011
die Einzahlungen aus Investitionstätigkeit auf	0 €	0 €
die Auszahlungen aus Investitionstätigkeit auf	12.500 €	0 €
<i>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Investitionstätigkeit</i>	-12.500 € #	0 €
die Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	31.660 €	0 €
die Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit auf	0 €	190 €
<i>Saldo der Ein- und Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit</i>	31.660 €	-190 €
der Gesamtbetrag der Einzahlungen auf	239.610 €	218.000 €
der Gesamtbetrag der Auszahlungen auf	239.610 €	218.000 €
Veränderung des Finanzmittelbestandes im Haushaltsjahr	-31.660 €	-190 €

§ 2

Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite

Der Gesamtbetrag der vorgesehenen Kredite, deren Aufnahme zur Finanzierung von Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen erforderlich ist, wird festgesetzt für verzinste Kredite auf

0 €	0 €
-----	-----

§ 3

Gesamtbetrag der vorgesehenen Verpflichtungsermächtigungen

Verpflichtungsermächtigungen, die künftige Haushaltsjahre mit Auszahlungen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen belasten, werden veranschlagt auf

0 €	0 €
-----	-----

Verpflichtungsermächtigungen, für die in den künftigen Haushaltsjahren voraussichtlich Investitionskredite aufgenommen werden müssen, werden veranschlagt auf

0 €	0 €
-----	-----

§ 4 Steuerhebesätze

Die Steuerhebesätze für die Gemeindesteuern werden für das wie folgt festgesetzt:

1. Grundsteuer
 - a) für land- und forstwirtschaftliche Betriebe (Grundsteuer A)
 - b) für Grundstücke (Grundsteuer B)
2. Gewerbesteuer
3. Die Hundesteuer beträgt für Hunde, die innerhalb des Gemeindegebietes gehalten werden
 - für den ersten Hund
 - für den zweiten Hund
 - für jeden weiteren Hund

Haushaltsjahr 2010	Haushaltsjahr 2011
270 v. H.	270 v. H.
320 v. H.	320 v. H.
360 v. H.	360 v. H.
24 €	24 €
36 €	36 €
48 €	48 €

§ 5 Eigenkapital

Stand des Eigenkapitals zum 31.12. 2007 (Stand der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007)
 Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2008
 Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2009
 Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2010
 Voraussichtlicher Stand des Eigenkapitals zum 31.12. des Haushaltsjahres 2011

957.958,73 €
 noch zu ermitteln
 noch zu ermitteln
 noch zu ermitteln
 noch zu ermitteln

§ 6 Über- und außerplanmäßige Aufwendungen und Auszahlungen

Erhebliche über- und außerplanmäßige Aufwendungen oder Auszahlungen gemäß § 100 Abs. 1 Satz 2 GemO liegen vor, wenn im Einzelfall mehr als überschritten sind.

1.000 €	1.000 €
---------	---------

§ 7
Wertgrenze für Investitionen

Haushaltsjahr 2010	Haushaltsjahr 2011
500 €	500 €

Investitionen oberhalb der Wertgrenze von
sind im Einzelnen im Teilfinanzhaushalt darzustellen.

Wölmersen, den
Ortsgemeinde Wölmersen

.....
Ernst Schüler
Ortsbürgermeister

Haushaltsvermerke:

Nach § 16 Abs. 3 Gemeindehaushaltsverordnung (GemHVO) werden alle Auszahlungen aus Investitionstätigkeit innerhalb eines Teilfinanzhaushalts für gegenseitig deckungsfähig erklärt.

Nach § 16 Abs. 4 GemHVO werden Ansätze für ordentliche Auszahlungen zugunsten von Auszahlungen aus Investitionstätigkeit des selben Teilfinanzhaushalts für einseitig deckungsfähig erklärt.

Gesamtergebnishaushalt 2010/2011
Hauptplan 2010
Gesamthaushalt
 Betragsangaben in EUR

04.05.2010
 14:45:30
 Muster 5 (zu § 2 Abs. 1 GemHVO)

118 Wölmersen

Bezeichnung	Rechn.-Erg. Vorvorjahr 2008	Vorjahr 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Planjahr 2013
1. Steuern und ähnliche Abgaben	168.037	178.500	117.350	117.400	119.000	121.200
401100 Grundsteuer A	1.518	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
401200 Grundsteuer B	22.669	22.000	22.500	22.500	22.500	22.500
401300 Gewerbesteuer	43.914	48.000	900	900	900	900
402100 Gemeindeanteil an der Einkommensteuer	89.120	95.700	83.000	83.000	84.500	86.500
402200 Gemeindeanteil an der Umsatzsteuer	1.572	1.600	1.450	1.500	1.500	1.500
403300 Hundesteuer	894	800	700	700	700	700
405210 Familienleistungsausgleich (vom Land)	8.350	8.900	7.300	7.300	7.400	7.600
2. Zuwendungen, allgemeine Umlagen und sonstige Transfererträge	30.843	66.800	79.610	89.355	89.355	91.055
411110 Schlüsselzuweisung A	29.510	66.800	74.000	83.800	83.800	85.500
414590 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - vom sonstigen privaten Bereich	110					
415100 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen			5.610	5.555	5.555	5.555
416100 Allgemeine Umlagen vom Land	1.223					
4. öffentlich-rechtliche Leistungsentgelte	4.044	4.300	25.630	25.600	24.565	24.075
431200 Gebühren für die Erteilung von Bescheiden (u.a. Genehmigungen, Ablehnungen, Untersagungen, Vorkaufrecht)	80	100	100	100	100	100
431900 Sonstige (u. a. Verwaltungsgebühren, Beglaubigungsgebühren)	49	100	100	100	100	100
432100 Entgelte für die Benutzung von öffentlichen Einrichtungen und für wirtschaftliche Dienstleistungen	475	600	600	600	600	600
432300 Entgelte für die Unterhaltung von Straßen, Wirtschaftswegen u.a. öffentlichen Einrichtungen	3.440	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
437000 Erträge aus der Auflösung von Sonderposten für Beiträge und ähnlichen Entgelten			21.330	21.300	20.265	19.775
5. privatrechtliche Leistungsentgelte	153	200	200	200	200	200
441200 Mieten und Pachten	153	200	200	200	200	200
9. sonstige laufende Erträge	8.483	8.800	9.260	9.460	9.660	9.660
462500 Konzessionsabgaben	8.483	8.800	9.000	9.200	9.400	9.400
466100 Erträge aus der Auflösung von Wertberichtigungen und Sonderposten			260	260	260	260
10. Summe der laufenden Erträge aus Verwaltungstätigkeit	211.559	258.600	232.050	242.015	242.780	246.190
11. Personalaufwendungen	11.269	13.370	13.250	13.300	13.400	13.400
501100 Bürgermeister, Beigeordnete, Ortsvorsteher	8.170	8.700	8.800	8.900	9.000	9.000
501400 Rats- und Ausschussmitglieder	776	900	900	900	900	900
502900 Sonstige Vergütungen, Leistungszulagen	2.323	3.500	3.500	3.500	3.500	3.500
507910 Ehrensoldrückstellungen		270	50			
12. Versorgungsaufwendungen	996					
517000 Zuführung Ehrensoldrückstellungen ehem. Ortsbürgermeister	996					
13. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	20.856	26.600	28.800	24.100	24.400	24.400
523100 Unterhaltung der Grundstücke und Außenanlagen	1.609	3.400	3.900	1.900	1.900	1.900
523130 Gebäude einschließlich der Bestandteile, die dem Gebäude zuzurechnen sind	1.801	1.500	1.500	1.500	1.500	1.500
523210 Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude - Energie (Strom, Öl, Gas)	1.778	2.200	2.300	2.400	2.500	2.500

Gesamtergebnishaushalt 2010/2011

Hauptplan 2010

Gesamthaushalt

Betragsangaben in EUR

04.05.2010

14:45:30

Muster 5 (zu § 2 Abs. 1 GemHVO)

118 Wölmersen

Bezeichnung	Rechn.-Erg. Vorvorjahr 2008	Vorjahr 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Planjahr 2013
523220 Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude - Wasser, Abwasser, Abfall (wkB, Gebühren)	358	600	600	600	600	600
523230 Bewirtschaftung der Grundstücke und Gebäude - Sonstige Bewirtschaftungskosten	40	450	550	550	550	550
523380 Straßen, Wege, Plätze und Verkehrslenkungsanlagen	6.081	3.000	4.000	3.000	3.000	3.000
523500 Fahrzeugunterhaltung	381	500	500	500	500	500
523600 Unterhaltung der Maschinen, Geräte, Betriebs- und Geschäftsausstattung sowie Kleinteile bis 60,00 € (netto)	583	1.100	1.100	1.100	1.100	1.100
523700 Unterhaltung der Betriebs- und Geschäftsausstattung		200	200	200	200	200
523800 Geringwertige Geräte, Ausstattungs-, Ausrüstungs- und sonstige Gebrauchsgegenstände		700	500	500	500	500
525430 Kostenerstattungen - an Gemeinden und Gemeindeverbände	2.857	7.650	8.150	6.150	6.150	6.150
525431 Kostenerstattungen - an Gemeinden und Gemeindeverbände - Straßenoberflächenentwässerung	3.048	3.100	3.200	3.300	3.400	3.400
525510 Kostenerstattungen - an private Unternehmen	2.322	2.200	2.300	2.400	2.500	2.500
14. Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände des Anlagevermögens und auf Sachanlagen			54.905	54.765	53.600	52.590
532000 Abschreibungen auf immaterielle Vermögensgegenstände			1.710	1.600	1.600	1.495
534000 Abschreibungen auf bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte			6.010	6.010	6.010	6.010
535000 Abschreibung auf das Infrastrukturvermögen			45.265	45.265	44.225	43.735
538100 Abschreibungen auf Fahrzeuge			140	140	140	140
538500 Abschreibungen auf Betriebs- und Geschäftsausstattung			1.780	1.750	1.625	1.210
16. Zuwendungen, Umlagen und sonstige Transferaufwendungen	183.074	198.060	177.760	170.960	170.960	173.460
541430 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - an Gemeinden und Gemeindeverbände						
541500 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - an den privaten Bereich	20	100				
541590 Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke - an den sonstigen privaten Bereich	730	710	810	810	810	810
543100 Gewerbesteuerumlage	7.929	8.800	200	200	200	200
544110 Finanzierungsbeteiligung Fonds Deutsche Einheit	780	1.050	1.500	1.700	1.700	1.700
544210 Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände - Landkreis Altenkirchen	79.011	85.300	80.900	77.650	77.650	78.800
544230 Allgemeine Umlagen an Gemeinden und Gemeindeverbände - Verbandsgemeinde Altenkirchen	94.605	102.100	94.350	90.600	90.600	91.950
18. sonstige laufende Aufwendungen	4.326	6.800	7.250	9.350	7.500	7.500
561200 Aufwendungen für Aus- und Fortbildung, Umschulung			200	200	200	200
562100 Mieten, Pachten und Erbbauzinsen	50	50	50	50	50	50
563100 Büromaterial, Geschäftsaufwendungen	98	300	300	300	300	300
564100 Versicherungsbeiträge	1.866	2.250	2.250	2.350	2.450	2.450
564200 Beiträge zu Wirtschaftsverbänden, Berufsvertretungen, Berufsgenossenschaften und Vereinen	113	150	200	200	250	250
568100 Grundsteuer	5	50	50	50	50	50
569200 Verfügungsmittel	104	400	400	400	400	400
569320 Ehrengeschenke/Ehrengaben	882	1.100	1.300	1.300	1.300	1.300
569900 Sonstige (u. a. Partnerschaften, Heimatpflege, Dorfgemeinschaft, örtliche Feiern und Veranstaltungen)	1.208	2.500	2.500	4.500	2.500	2.500
19. Summe der laufenden Aufwendungen aus Verwaltungstätigkeit	220.522	244.830	281.965	272.475	269.860	271.350
20. laufendes Ergebnis aus Verwaltungstätigkeit	- 8.962	13.770	- 49.915	- 30.460	- 27.080	- 25.160

Gesamtergebnishaushalt 2010/2011

04.05.2010

Hauptplan 2010

14:45:30

Gesamthaushalt

Muster 5 (zu § 2 Abs. 1 GemHVO)

118 Wölmersen

Betragsangaben in EUR

Bezeichnung	Rechn.-Erg. Vorvorjahr 2008	Vorjahr 2009	Planjahr 2010	Planjahr 2011	Planjahr 2012	Planjahr 2013
21. Zins- und sonstige Finanzerträge	8.880	6.100	3.100	3.100	3.100	3.100
471430 Zinserträge für Kredite - von Gemeinden und Gemeindeverbänden	8.783	6.000	3.000	3.000	3.000	3.000
479200 Vollverzinsung aus Gewerbesteuer (§ 233a AO)	97	100	100	100	100	100
22. Zins- und sonstige Finanzaufwendungen	27	100	100	100	100	100
574300 Zinsaufwand - an Gemeinden und Gemeindeverbände						
579100 aus der Vollverzinsung der Gewerbesteuer (§ 233a AO)	27	100	100	100	100	100
23. Finanzergebnis	8.853	6.000	3.000	3.000	3.000	3.000
24. ordentliches Ergebnis	- 109	19.770	- 46.915	- 27.460	- 24.080	- 22.160
27. außerordentliches Ergebnis						
28. Jahresergebnis (Jahresüberschuss / Jahresfehlbetrag)	- 109	19.770	- 46.915	- 27.460	- 24.080	- 22.160
31. Jahresergebnis nach Berücksichtigung der Veränderung des Sonderpostens für Belastungen aus dem kommunalen Finanzausgleich	- 109	19.770	- 46.915	- 27.460	- 24.080	- 22.160

Vorbericht zum Haushaltsplan für das Haushaltsjahr

2010/2011

Vorbemerkungen zum Haushaltsplan 2010/2011

Der Haushaltsplan teilt sich auf in einen

Ergebnishaushalt

Im Zentrum der Haushaltsplanung steht der Ergebnisplan. Dieser zeigt eine Gegenüberstellung von jährlichen, periodengerecht zugeordneten Erträgen und Aufwendungen und bildet somit den Ressourcenverbrauch ab.

Der Haushaltsplan für die Haushaltsjahre 2010/2011 enthält Plandaten (Abschreibungen, Auflösungen von Sonderposten), die aus der Eröffnungsbilanz zum 01.01.2007 entwickelt wurden.

Nach Vorlage der Jahresabschlüsse 2007 bis 2009 können sich diese aufgrund von Zu- und Abgängen noch verändern.

und den **Finanzhaushalt**

Der Finanzhaushalt enthält die Planansätze der Ein- und Auszahlungen.

Er enthält im Gegensatz zum Ergebnishaushalt auch die Ein- und Auszahlungen für Investitionen, Tilgungen von Krediten und neuen Kreditaufnahmen und bildet die Veränderung der liquiden Mittel ab.

Nach § 4 GemO ist der Haushaltsplan angemessen in Teilhaushalte zu gliedern. Diese sind produktorientiert funktional oder nach der örtlichen Organisation institutionell zu gliedern.

Die sechs Hauptproduktbereiche

- 1 - Zentrale Verwaltung
- 2 - Schule und Kultur
- 3 - Soziales und Jugend
- 4 - Gesundheit und Sport
- 5 - Gestaltung der Umwelt
- 6 - Zentrale Finanzleistungen

wurden in 2 Teilhaushalte gegliedert. Diese Teilhaushalte bilden Bewirtschaftungseinheiten, d. h. innerhalb der Teilhaushalte gelten besondere Deckungsmöglichkeiten. Bei der Bildung wurde von einer Betrachtung der Aufgabenschwerpunkte ausgegangen, da die Teilhaushalte mit ihren wesentlichen Produkten die eigentliche Beratungs- und Entscheidungsebene sein sollen:

Teilhaushalt 1 - Allgemeine Aufgaben der Ortsgemeinde

Teilhaushalt 2 - Allgemeine Finanzwirtschaft

Den Teilhaushalten sind die Produkte und Leistungen (= weitere Unterteilung) nach dem Produktrahmenplan im Detail zugeordnet.

Übersicht über die Rechnungsergebnisse der Vorjahre

Die Jahresabschlüsse der Haushaltsjahre 2007 und 2008 konnten noch nicht erstellt werden.

Der Finanzhaushalt wies zum 01.01.2010 Forderungen gegenüber der Verbandsgemeinde (liquide Mittel der Ortsgemeinde) in Höhe von 175.813,53 € aus.

Die liquiden Mittel vermindern sich voraussichtlich entsprechend der Haushaltsplanung für das Haushaltsjahr 2010 um 31.660 € auf 144.153,53 €.

Der verbleibende Betrag kann zur Finanzierung von Auszahlungen in den Haushaltsjahren 2011 bis 2013 herangezogen werden.

Übertragung von Haushaltsermächtigungen

Nach § 17 GemHVO ist die Übertragung von Haushaltsermächtigungen ins Folgejahr grundsätzlich möglich.

Hiermit sind Zahlungsermächtigungen gemeint, die im Folgejahr die geplanten Haushaltsansätze erhöhen. Auswirkungen auf den Jahresabschluss des laufenden Haushaltsjahres ergeben sich hierdurch jedoch nicht; entsprechende Finanzierungsmittel wären zu sichern.

Von einer Übertragung wird daher abgesehen.

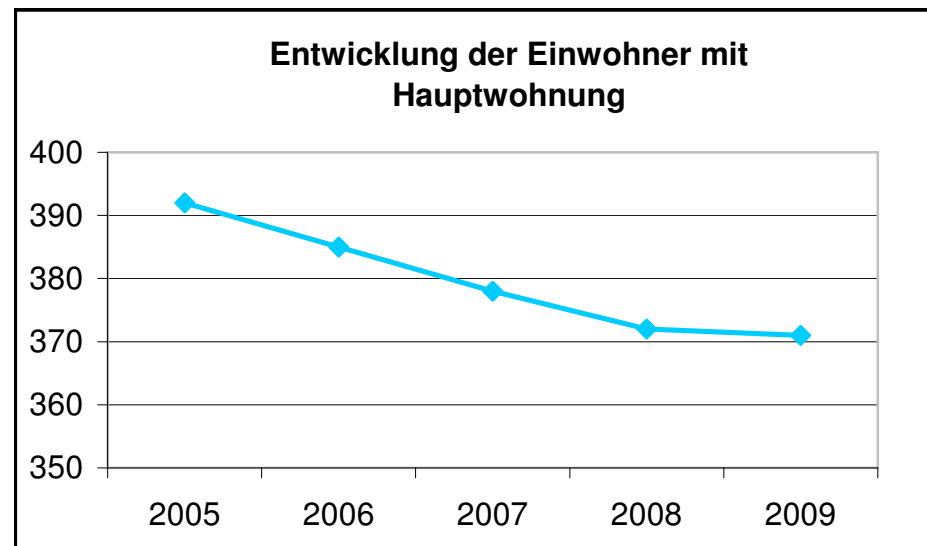
Bei der Haushaltsplanung 2010 wurde jedoch die zu erwartende Entwicklung der Ein- und Auszahlungen für Investitionen aus dem Haushaltsjahr 2009 berücksichtigt.

Statistische Angaben

Die Gesamtfläche der Ortsgemeinde beträgt: 263 ha

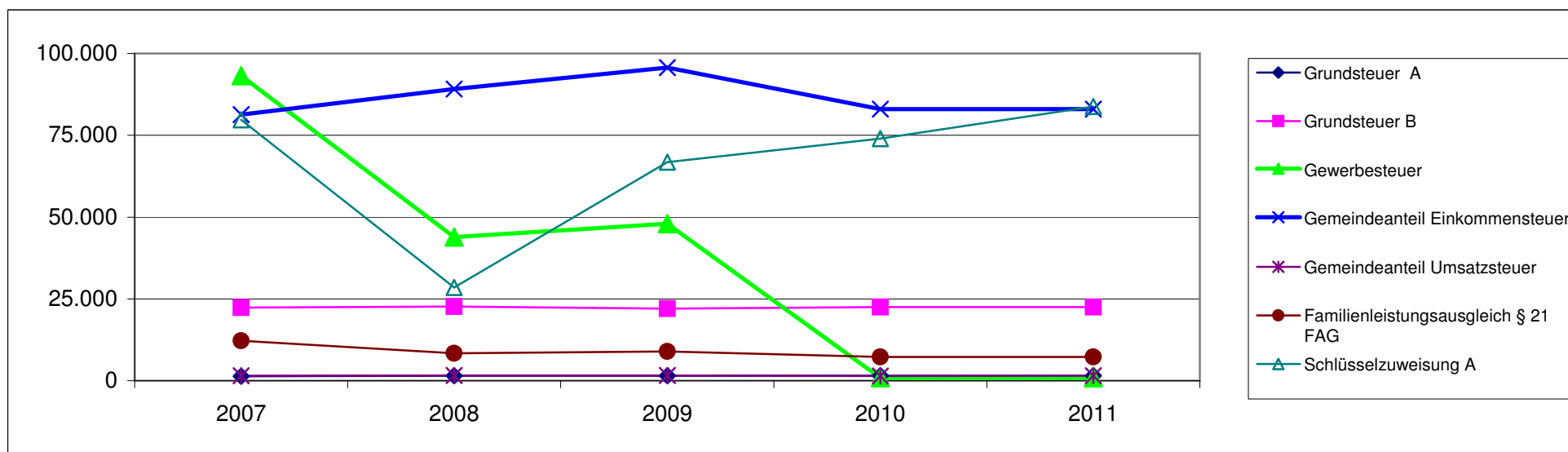
Die Entwicklung der Einwohner stellt sich wie folgt dar:

am Stichtag	Hauptwohnung	Nebenwohnung	Insgesamt
30.06.2005	392	31	423
30.06.2006	385	35	420
30.06.2007	378	39	417
30.06.2008	372	28	400
30.06.2009	371	28	399



Entwicklung wesentlicher Steuererträge

Steuererträge	Soll-Ertäge 2007 €	Soll-Ertäge 2008 €	Planung - Erträge 2009 €	Planung - Erträge 2010 €	Planung - Erträge 2011 €
Grundsteuer A	1.388,55 €	1.517,87 €	1.500	1.500	1.500
Grundsteuer B	22.385,80 €	22.668,63 €	22.000	22.500	22.500
Gewerbsteuer	93.214,87 €	43.914,27 €	48.000	900	900
Hundesteuer	808,00 €	894,00 €	800	700	700
Gemeindeanteil Einkommensteuer	81.342,18 €	89.119,93 €	95.700	83.000	83.000
Gemeindeanteil Umsatzsteuer	1.532,09 €	1.571,53 €	1.600	1.450	1.500
Familienleistungsausgleich § 21 FAG	12.246,94 €	8.350,31 €	8.900	7.300	7.300
Summe	212.918,43 €	168.036,54 €	178.500	117.350	117.400
Schlüsselzuweisung A	79.756,00 €	28.510,00 €	66.800	74.000	83.800
Summe	292.674,43 €	196.546,54 €	245.300	191.350	201.200



Entwicklung der Finanzkraft, allgemeine Zuweisungen und Umlagen

Haushaltsjahr	2006	2007	2008	2009	2010	Veränderungen gegenüber	
Ist Einnahme aus Zeitraum	1.10.04 - 30.9.05	1.10.05 - 30.9.06	1.10.06 - 30.9.07	01.10.07-30.09.08	01.10.08-30.09.09	2009	
	€	€	€	€	€	€	%
Grundsteuer A	1.584	1.574	1.541	1.315	1.520	205	15,59%
Grundsteuer B	21.014	21.493	23.078	22.558	22.421	-137	-0,61%
Gewerbesteuer	38.206	23.312	68.988	34.870	9.092	-25.778	-73,93%
Einkommensteuer	62.817	69.322	76.104	88.582	89.732	1.150	1,30%
Umsatzsteuer	1.290	1.346	1.485	1.573	1.463	-110	-6,99%
Familienleistungsausgleich	5.776	6.221	7.218	8.579	8.987	408	4,76%
Steuerkraftmesszahl	130.687	123.268	178.414	157.477	133.215	-24.262	-15,41%

Einwohnerzahl	392	385	378	372	371	-1	-0,27%
Steuerkr.je EW im Land Rh-Pf.	607,10 €	691,72 €	721,48 €	792,88 €	733,00 €	-59,88 €	-7,55%
Steuerkr.je EW der Ortsgemeinde	333,39 €	320,18 €	471,99 €	423,33 €	359,07 €	-64,26 €	-15,18%
% des Landesdurchschnittes	54,91%	46,29%	65,42%	53,39%	48,99%	-4,40%	-8,25%
Schwellenwert (73 %/76,24% Land)	443,18 €	527,37 €	550,06 €	604,49 €	558,84 €	-45,65 €	-7,55%
Schlüsselzuweisung je EW	109,79 €	207,19 €	78,07 €	181,16 €	199,77 €	18,61 €	10,27%
Schlüsselzuweisung A gesamt	43.040,00 €	79.769,00 €	29.509,00 €	67.393,00 €	74.115,00 €	6.722,00 €	9,97%

Finanzkraft/Umlagegrundl.	173.727,00 €	203.037,00 €	207.923,00 €	224.870,00 €	207.330,00 €	-17.540,00 €	-7,80%
----------------------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------------	---------------

Umlagen	2005	2006	2007	2009	2010	Veränderungen gegenüber		
						2009		
Kreisumlage	Umlagesatz	38,00%	38,00%	38,00%	38,00%	39,00%	1,00%	2,63%
	Umlagebetrag	66.016,00 €	77.154,00 €	79.011,00 €	85.451,00 €	80.859,00 €	-4.592,00 €	-5,37%
VG- Umlage	Umlagesatz	47,50%	47,50%	45,50%	45,50%	45,50%	0,00%	0,00%
	Umlagebetrag	82.520,00 €	96.443,00 €	94.605,00 €	102.316,00 €	94.335,00 €	-7.981,00 €	-7,80%
Kreis- u. VG Umlage	148.536,00 €	173.597,00 €	173.616,00 €	187.767,00 €	175.194,00 €	-12.573,00 €	-6,70%	

	Ist - 2006	Soll - 2007	Soll - 2008	Planung - 2009	Planung - 2010	Veränderungen gegenüber 2009	
Gewerbesteuerumlage	23.054	18.947	6.000	8.800,00 €	200,00 €	-8.600,00 €	-97,73%
Anteil "Fonds Deutsche Einheit"	550	1.514	900	1.050,00 €	1.500,00 €	450,00 €	42,86%
Finanzausgleichsumlage	0	0	0	0,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00%
Umlagen an das Land	23.604	20.461	6.900	9.850,00 €	1.700,00 €	-8.150,00 €	-82,74%

Die Steuerkraftzahlen für das Haushaltsjahr 2010 wurden entsprechend der geltenden gesetzlichen Vorschriften aufgrund der Steuer-Ist-Einzahlungen in der Zeit vom 1.10.2008 bis 30.09.2009 errechnet. Der Berechnung liegen die Nivellierungssätze bei der Grundsteuer A von 269 v. H., bei der Grundsteuer B von 317 v. H. und bei der Gewerbesteuer von 352 v. H. (abzüglich Gewerbesteuerumlage = 287/288 v. H.) zugrunde.

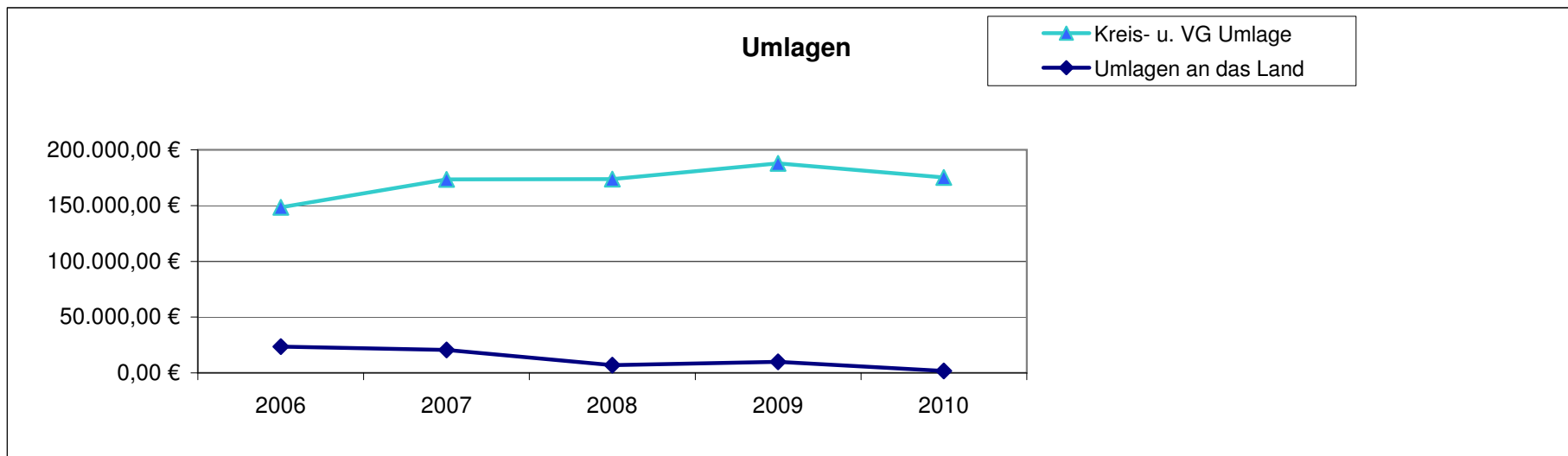
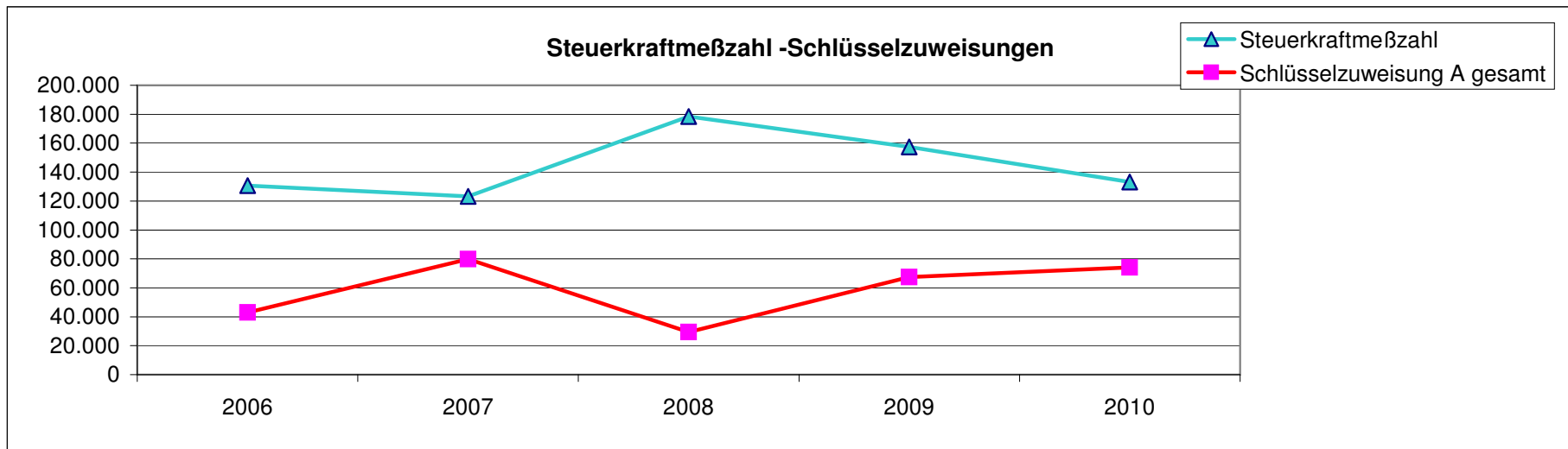
Die Steuerkraftmesszahl ist gegenüber dem Vorjahr zurückgegangen (geringere Gewerbesteuereinnahmen). Die Steuerkraft pro Einwohner beträgt 359,07 €. Dies entspricht 48,99 % der landesdurchschnittlichen Steuerkraft.

Die Schlüsselzuweisung wirkt sich ausgleichend auf die Finanzkraft der Ortsgemeinde aus. Jede Kommune, deren Steuerkraft unter 76,24% (558,84 € / Einwohner) der landesdurchschnittlichen Steuerkraft liegt, erhält als Ausgleich eine Schlüsselzuweisung.

Aufgrund der ermittelten Steuerkraft erhält die Ortsgemeinde Wölmersen eine Schlüsselzuweisung von 199,77 € / Einwohner.

Die Ansätze des Ergebnishaushalts wurden im Wesentlichen unverändert ermittelt. Notwendige Anpassungen sind entsprechend der Vorgespräche mit dem Ortsbürgermeister erfolgt.

Die geplanten Investitionsmaßnahmen wurden dargestellt bzw. unter Berücksichtigung von Zahlungen in Vorjahren entsprechend entwickelt.



Entwicklung der Investitionen und Investitionsfördermaßnahmen

Die voraussichtliche Ausführung der Haushaltsplanung bei den wesentlichen Investitionen in den Haushaltsjahren 2010 und 2011 ist nachstehend dargestellt. Bei der Veranschlagung der Haushaltsmittel für Investitionen wurde die voraussichtliche Entwicklung berücksichtigt. In den Haushaltsansätzen 2010 sind die tatsächlich noch zu erwartenden Ein- und Auszahlungen veranschlagt.

Die wesentlichen Investitionen oberhalb der Wertgrenze gemäß § 7 der Haushaltssatzung sind:

Maßnahme	Teilhaushalt 1: Allgemeine Aufgaben der Ortsgemeinde	2009				2010		2011	
		Plan	Ist	Plan	Ist	Plan	Plan	Plan	Plan
		Auszahlungen		Einzahlungen		Auszahlungen	Einzahlungen	Auszahlungen	Einzahlungen
		€	€	€	€	€	€	€	€
3	Neugestaltung der Spiel- uu Freizeitanlage (Überdachung Brunnen)	0,00	0,00	0,00	0,00	4.000,00	0,00	0,00	0,00
4	Grundstücksan- und Verkauf (für den Straßenbau)	4.000,00	3.836,31	0,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00
6	Errichtung einer Pin-Wand an der Bushaltestelle	0,00	0,00	0,00	0,00	1.000,00	0,00	0,00	0,00
7	Aufstellen von Begrüßungstafeln	0,00	0,00	0,00	0,00	3.000,00	0,00	0,00	0,00
8	Bauhof (Installieren eines Zählerschranks)	0,00	0,00	0,00	0,00	1.500,00	0,00	0,00	0,00
Summe der maßnahmenbedingten Ein- und Auszahlungen 2010/2011:						12.500,00 €	0,00 €	0,00 €	0,00 €
Finanzbedarf für die Investitionen 2010/2011:							12.500,00 €		0,00 €

Entwicklung der Schulden

K r e d i t e		V e r p f l i c h t u n g e n		
zu Beginn des Haushaltsjahres	insgesamt €	Zinsen (nur Kreditmarkt) €	Tilgungen €	Zusammen (Sp. 3 + 4) €
1	2	3	4	5
2006	0	0	0	0
2007	0	0	0	0
2008	0	0	0	0
2009	0	0	0	0
2010	0	0	0	0

Gesamtbetrag der Haushaltsansätze

In dem Gesamtbetrag der Kredite (Spalte 2) ist die tatsächliche Kreditaufnahme im jeweiligen Haushaltsjahr eingerechnet.

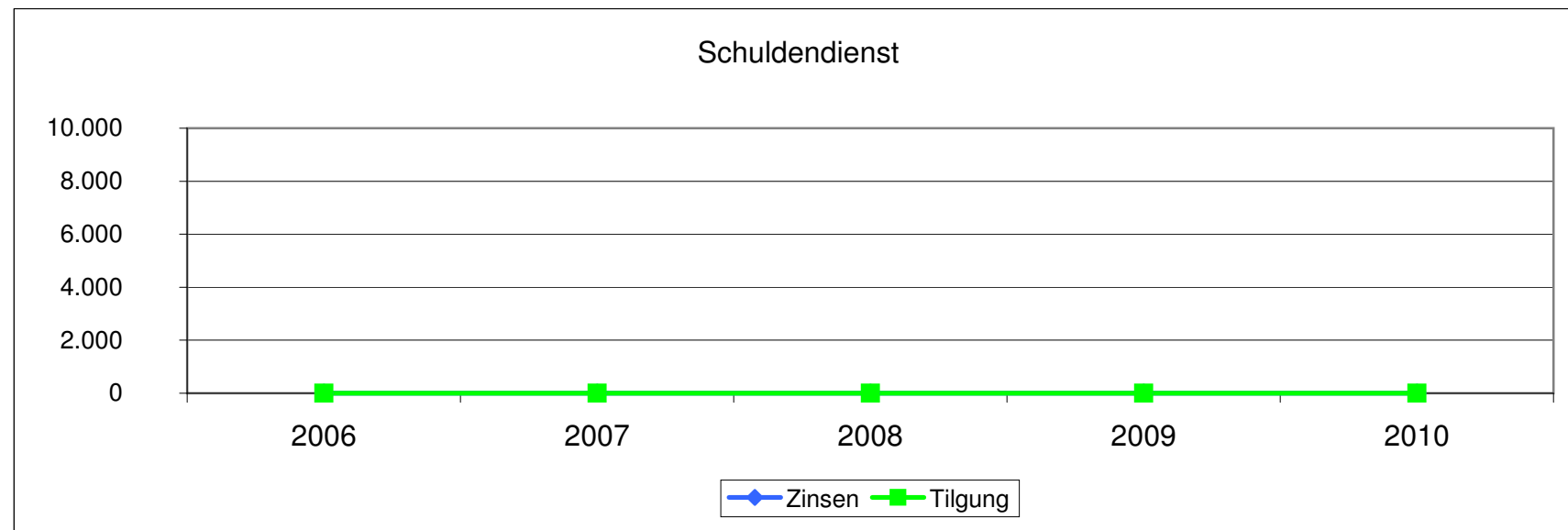
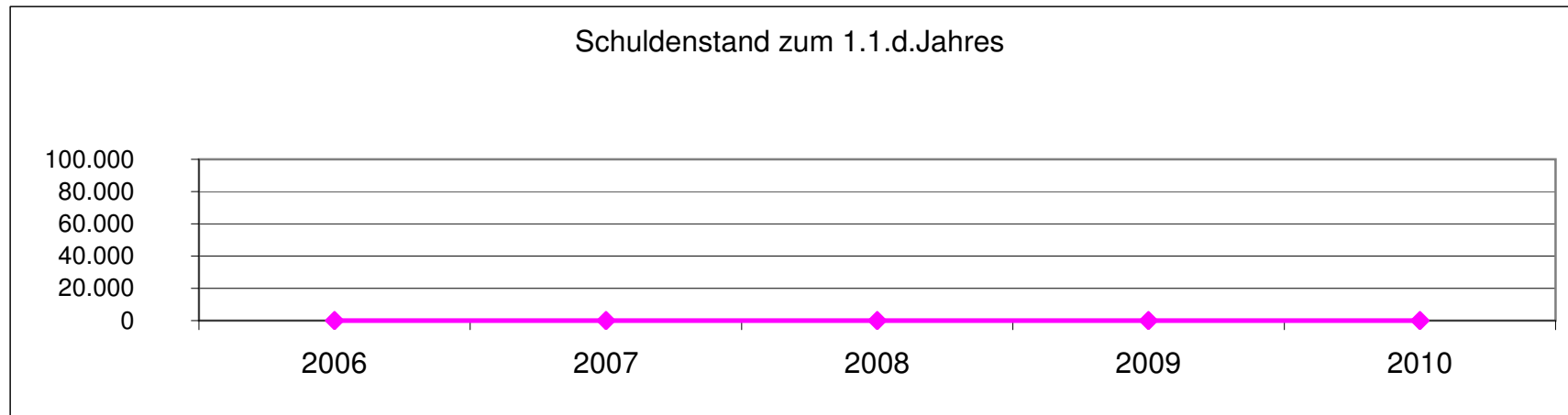
Der Schuldenstand wird sich bis zum 31.12.2009 voraussichtlich wie folgt verändern:

voraussichtlicher Schuldenstand zum 01.01.2010	0 €
./. ordentliche Tilgung in 2010	0 €
+ geplante Kreditaufnahme aus Vorjahren	0 €
+ geplante Kreditaufnahme für 2010	0 €
 voraussichtlicher Schuldenstand am 31.12.2010	 <u><u>0 €</u></u>

nachrichtlich: Entwicklung der Schulden im Finanzplanungszeitraum bis 2013

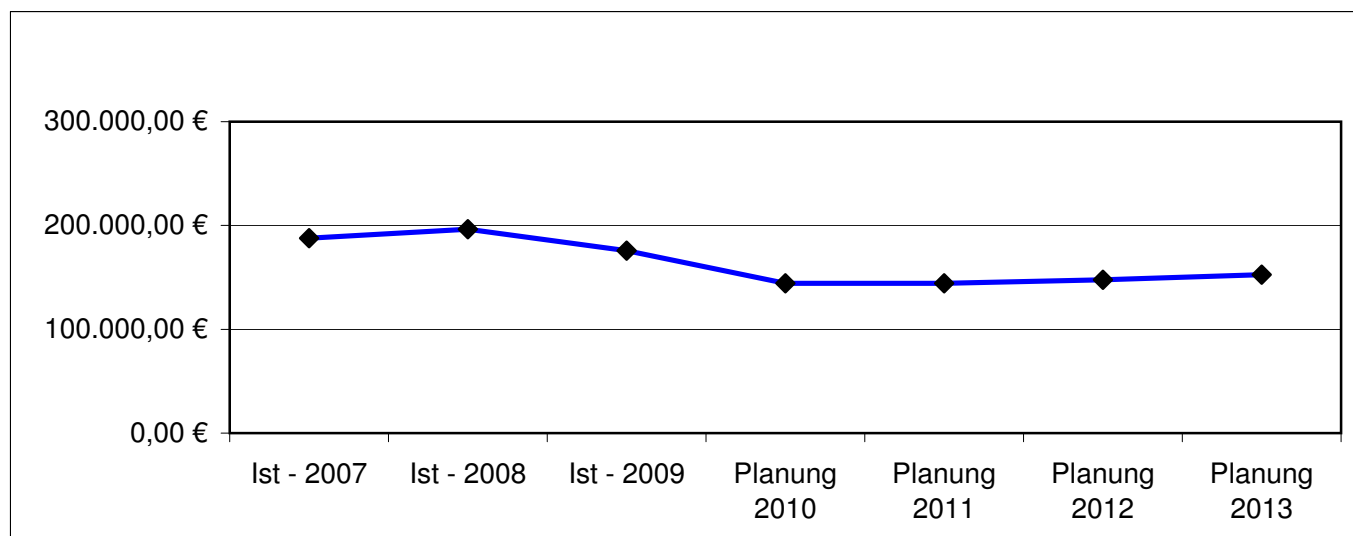
Haushaltsjahr	2010 €	2011 €	2012 €	2013 €	Gesamt €
geplante Kreditaufnahme	0	0	0	0	0
geplante Tilgung	0	0	0	0	0
"Netto-Kreditaufnahme"	0	0	0	0	0

Entwicklung der Schulden



Entwicklung der liquiden Mittel (Forderung/Verbindlichkeit gegenüber der Verbandsgemeinde)

Haushaltsjahr	Bestand 31.12.	Differenz Vorjahr
Ist - 2007	187.823,69 €	78.508,37 €
Ist - 2008	196.360,73 €	8.537,04 €
Ist - 2009	175.813,53 €	-20.547,20 €
Planung 2010	144.153,53 €	-31.660 €
Planung 2011	144.343,53 €	190 €
Planung 2012	147.783,53 €	3.440 €
Planung 2013	152.623,53 €	4.840 €



Darstellung der Abschreibungen, Erträge aus der Auflösung von Sonderposten,

Zuschreibungen, Auflösung von und Zuführungen zu Rückstellungen

Ein wesentliches Element des doppelten Rechnungswesens ist die Darstellung der jährlichen periodengerechten Erträge und Aufwendungen zu einem Produkt bzw. Leistung.

Hierzu zählen die nicht zahlungswirksamen Erträge und Aufwendungen, die jedoch auf das Jahresergebnis und somit auf die Bilanz Auswirkung haben:

	Planjahr 2010	Planjahr 2011
Abschreibungen	54.900 €	54.800 €
Erträge aus der Auflösung von Sonderposten aus Zuwendungen	5.650 €	5.550 €
Erträge auf der Auflösung von Sonderposten aus Beiträgen und ähnlichen Entgelten	<u>21.000 €</u>	<u>20.950 €</u>
grundsätzlich als Ertrag zu erwirtschaften	28.250 €	28.300 €
Erträge aus Wertberichtigungen von Sonderposten	250 €	250 €
Erträge aus Zuschreibungen	0 €	0 €